Der Landrat

LANDKREIS KONSTANZ

Beschlussvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Amt für Nahverkehr und Schülerbeförderung	31.10.2025	**2025/245**

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungsart	⇩Sitzungstermin/e
Technischer und Umweltausschuss	öffentlich	10.11.2025
Kreistag	öffentlich	08.12.2025

Tagesordnungspunkt 2

Vorberatung Haushaltsplan 2026;
Teilhaushalt 2 - Schülerbeförderung Budget 2.2:
Teilhaushalt 5 - Nahverkehr Budget 5.5

Beschlussvorschlag

1. **Dem Entwurf des Teilhaushaltes 2, Budget 2.2 Schülerbeförderung, mit Erträgen von rund 4,5 Mio. EUR und Aufwendungen von rund 8,9 Mio. EUR sowie den Änderungen per Änderungsliste wird zugestimmt.**
2. **Dem Entwurf des Teilhaushaltes 5, Budget 5.5 Nahverkehr, mit Erträgen in Höhe von 15,0 Mio. EUR und Aufwendungen in Höhe von 28,6 Mio. EUR, sowie den Investitionsmaßnahmen und den Änderungen per Änderungsliste wird zugestimmt.**

Historie und Sachverhalt

Das Amt für Nahverkehr und Schülerbeförderung bewirtschaftet Budget 2.2 - Schülerbeförderung (Teilhaushalt 2 - Schulträgeraufgaben, Kultur und Geschichte) und Budget 5.5 - Nahverkehr (Teilhaushalt 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft) und erläutert die nachfolgenden Planungen für das Haushaltsjahr 2026.

Budget 2.2 – Schülerbeförderung

Ordentliches Ergebnis 214001	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
	-2.910.707	-3.021.454	-4.382.302

Nach dem Finanzausgleichsgesetz sind die Landkreise verpflichtet, die Kosten für die Schülerbeförderung zu erstatten. Der Hauptanteil der Schülerbeförderung erfolgt über den regulären Nahverkehr. Erstattungen für Beförderungen mit privaten PKW stellen eher Einzelfälle dar. Von deutlich größerer Bedeutung sind hingegen Sonderbeförderungen im freigestellten Schülerverkehr, insbesondere für Schülerinnen und Schüler an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) sowie für Inklusionsschüler an Regelschulen.

Zur Sicherstellung einer bedarfsgerechten Schülerbeförderung besteht für 2026 ein Zuschussbedarf von rund **4,4 Mio. EUR**.

Für 2026 sind **Erträge** von rund **4,5 Mio. EUR** eingeplant. Diese bleiben gegenüber dem Vorjahr relativ konstant. Die Erträge setzen sich zusammen aus Erstattungen für Schülerbeförderungen nach dem Finanzausgleichsgesetz sowie aus Erstattungen der Schulträger aus der Erhebung der Eigenanteile der Beförderungskosten.

Die geplanten **Aufwendungen** 2026 für die Schülerbeförderung liegen mit rund **8,9 Mio. EUR** rund 1,3 Mio. EUR über dem Planansatz des Vorjahres. Dies ist durch jährlich steigende Schülerzahlen, anhaltend steigende Preise beim Abschluss von Neuverträgen und die indexbasierte Kostenfortschreibung bei laufenden Verträgen bedingt. Insbesondere die Neuvergabe der Beförderungen zu den SBBZ-Einrichtungen Regenbogenschule Konstanz, Haldenwangschule Singen und Sonnenlandschule Stockach in 2025 hat gegenüber den Vorjahren zu einem Anstieg der Kosten geführt.

Budget 5.5 – Nahverkehr

Ordentliches Ergebnis 5470	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
	-10.271.693	-12.663.357	-13.601.667

Der Landkreis ist als Aufgabenträger des ÖPNV grundsätzlich zuständig für die Bereitstellung eines ausreichenden ÖPNV-Angebotes im Landkreis. Dieses wird insbesondere duch den Regionalbusbetrieb sichergestellt. Daneben wird der Eigenbetrieb EIU seehäsle mit eigenem Wirtschaftsplan geführt. Des Weiteren leistet der Landkreis jährlich einen Zuschuss an den Verkehrsverbund Hegau-Bodensee (VHB) und beteiligt sich an der Regiobuslinie 700 von Konstanz nach Ravensburg sowie an der Städteschnellbusverbindung von Konstanz nach Friedrichshafen. Der Landkreis beteiligt sich darüber hinaus finanziell an verschiedenen Schienenstrecken, an der Strecke Konstanz –St. Gallen, am rhyhas, am seehas und am seehäsle. Ab dem Jahr 2028 erfolgt außerdem eine Beteiligung am neuen Hochrhein-Bodensee-Express.

Ergebnishaushalt

Im Produktbereich 5470 „Verkehrsbetriebe und ÖPNV“ liegt der Planansatz 2026 im ordentlichen Ergebnis bei rund **-13,6 Mio. EUR**; rund 1 Mio. über dem Planansatz für 2025. Die ordentlichen **Aufwendungen** von rund **28,6 Mio. EUR** erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um rund 1,5 Mio. EUR, während die ordentlichen **Erträge 2026** in Höhe von rund **15,0 Mio. EUR** um rund 500.000 EUR höher angesetzt werden als im Vorjahr.

Die Aufwendungen an die Verkehrsunternehmen im Regionalbusbetrieb steigen in 2026 im Vergleich zu 2025 um rund 300.000 EUR. Grund hierfür sind indexbasierte Kostenfortschreibungen sowie leicht steigende Verkehrsleistungen.

Die Buslinie 7391 (Sigmaringen – Stockach), welche bis Ende 2025 eigenwirtschaftlich von der RAB gefahren wird, wurde interimsweise für Januar 2026 - Juli 2027 durch den Landkreis Sigmaringen vergeben. Für 2026 sind für den Landkreis Konstanz rund 280.000 EUR eingeplant; weitere Planansätze für die Folgejahre sind berücksichtigt.

Des Weiteren wird die einfache Gesellschaft ÖV Bodenseeraum, an der der Landkreis beteiligt ist, ab 2026 neu als „4 Länder Mobil GmbH“ umgestaltet. Der Landkreis Konstanz wird sich als stiller Gesellschafter wie bisher mit rund 15.000 EUR jährlich finanziell beteiligen.

Über die Änderungsliste wurden weitere jährliche Mittel i.H.v. 90.000 EUR für laufende Betriebskosten und Servernutzung für das neu einzuführende Automatische-Fahrgastzählsystem (AFZS) angemeldet. Außerdem wurden die Prognose der Kostensteigerungen im Regionalbusbetrieb nach unten korrigiert. Zudem verringert sich der Verlustausgleich für den Eigenbetrieb EIU seehäsle gegenüber der ursprünglichen Planung. Über die Änderungsliste wird der Verlustausgleich von ursprünglich rund 380.000 EUR für 2026 komplett gestrichen, da das geplante Defizit 2026 über die allgemeine Rücklage des seehäsle gedeckt werden kann. Die Verlustausgleiche der Folgejahre verringern sich geringfügig.

Investitionen im ÖPNV

Bodenseegürtelbahn:

Die Leistungsphasen 1 und 2 der Planung für Ausbau und Elektrifizierung der Bodenseegürtelbahn sind größtenteils abgeschlossen. Für 2026 sind gemäß dem Kosten- und Finanzmittelbedarfsplan 1,2 Mio. EUR und für 2027 840.000 EUR eingeplant. Für beide Jahre ist außerdem ein Investitionskostenzuschuss des Landes Baden-Württemberg in Höhe von 25% der jeweiligen Kosten eingestellt.

2025 wurde zwischen dem Land Baden-Württemberg und den Landkreisen eine politische Einigung über die weitere Finanzierung des Projekts erzielt. Entsprechend dem Finanzierungsplan werden für 2026 1,2 Mio. EUR eingeplant sowie für die Folgejahre 2027, 2028, 2029 jeweils 1,5 Mio. EUR. Anteilige Investitionskostenzuschüsse des Landes Baden-Württemberg sind nicht Bestandteil der Planung, da diese künftig direkt vom Land an die DB ausbezahlt werden.

Über die Änderungsliste wurden die Kosten für die Mitfinanzierung der Leistungsphasen 3 und 4 entsprechend dem aktualisierten Kosten- und Finanzplan angepasst.

Regionalbusbetrieb:

Ab 2026 sollen die Busse des Regionalbusverkehrs mit einem Automatischen Fahrgastzählsystem (AFZS) ausgestattet werden. Hierfür sind rund 540.000 EUR an Investitionskosten eingeplant. Für weitere Beschaffungen und Ausstattungen werden für die Folgejahre 2027 bis 2029 jährliche Mittel von 20.000 EUR eingeplant. Für den Einbau des AFZS werden für 2026 zudem rund 100.000 EUR Investitionszuweisungen vom Land eingeplant. Daneben ist in 2026 der Austausch von Almex-Geräten (Kontrollgeräte) in den Bussen vorgesehen, wofür weitere 110.000 EUR angesetzt werden. Für weite-

re Ersatzsteile sowie Ergänzungen der Hardware in den Regionalbussen werden für 2026 bis 2029 jährlich 20.000 EUR eingeplant.

Über die Änderungsliste wurden die Investitionskosten für das Automatische-Fahrgastzählsystem (AFZS) entsprechend der aktuellen Kostenprognose angepasst.

Ersatzneubau Stellwerk Stockach:

Das Stellwerk des Eigenbetriebs „EIU seehäsle“ in Stockach ist sanierungsbedürftig und soll erneuert werden. Für Planungskosten werden für die Jahre 2026 und 2027 jeweils 300.000 EUR sowie ein anteiliger Zuschuss vom Land von jeweils 50.000 EUR angesetzt. Die Baumaßnahme soll voraussichtlich 2028 beginnen und wird derzeit mit rund 10 Mio. EUR kalkuliert. Für die Jahre 2028 und 2029 werden jeweils 5,0 Mio. EUR Investitionskosten sowie Investitionszuwendungen vom Land in Höhe von rund 2,5 Mio. EUR pro Jahr eingeplant.

Über die Änderungsliste wurden die Zuwendungen vom Land herausgenommen, da diese beim EIU verbleiben. Dahingehend haben sich die Investitionskostenzuschüsse vom Landkreis an das EIU verringert.

Bahnübergang Nenzingen:

Die Investitionskosten für die Baumaßnahme am Bahnübergang Nenzingen waren im Haushaltsjahr 2025 eingeplant. Für die Fertigstellung wird für 2026 ein Investitionskostenzuschuss vom Land Baden-Württemberg in Höhe von rund 200.000 EUR eingeplant.

Über die Änderungsliste folgte eine Neuveranschlagung über 165.000 EUR für die Sanierung des Bahnübergangs Nenzingen, da die Maßnahme erst in 2026 ausgeführt werden kann, was zu einer neuen Kostenberechnung führte. Auch hier entfällt künftig die Zuwendung vom Land, da diese beim EIU verbleibt. Der Landkreis finanziert lediglich einen Investitionskostenzuschuss abzüglich der Zuwendungen.

Ausbau bahnspezifischer Funk:

Für die Implementierung eines bahnspezifischen Funks auf der seehäsle-Strecke zwischen Stahringen und Stockach werden 275.000 EUR eingeplant. Diese Maßnahme geht auf eine Vorgabe der Landeseisenbahnaufsicht zurück.

Anlagen

Der „Haushaltsplan 2026 – Entwurf“ ist online im Bürgerinformationssystem ab Mitte KW 45 / 2025 abrufbar.

Das Budget 2.2 kann dem Teilhaushalt 2 entnommen werden.

Das Budget 5.5 kann dem Teilhaushalt 5 entnommen werden.

Art der Aufgabe

☐ Staatliche Aufgabe ☒ Selbstverwaltungsaufgabe - Pflichtaufgabe

☐ Selbstverwaltungsaufgabe - Freiwillige Aufgabe

Auswirkungen auf beschlossene Ziele und Kennzahlen *(siehe Strategietabelle)*

☐ keine Auswirkungen

☒ Auswirkungen auf:

Strategie-Nr.: 73 Handlungsfeld: Zukunftsorientierter Nahverkehr

Leistungsziel: …

Maßnahme: …

Finanzielle Auswirkungen

Aufwendungen bzw. Auszahlungen	Betrag	HH-Jahr/e
☐ einmalig ☐ laufend ☐ mehrjährig	… EUR	…
Zuschüsse oder (Gegen-)Finanzierung	Betrag	HH-Jahr/e
☐ einmalig ☐ laufend ☐ mehrjährig	… EUR	…
Nettoauswirkungen	… EUR	…

☐ Mittel sind im Haushalt/Entwurf (HHJahr/e …) veranschlagt

Die Mittel werden veranschlagt